



81.

S. Deger-Jalkotzy – A. Suppan (eds.)

Krise und Transformation

Beiträge des internationalen Symposiums vom 22. bis 23. November 2010
an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Österreichische
Akademie der Wissenschaften philosophisch-historische Klasse
Denkschriften 441 (Vienna 2012)

© Verlag der ÖAW
mit freundlicher Genehmigung / with kind permission

Dieses Dokument darf ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke genutzt werden (Lizenz CC BY-NC-ND), gewerbliche Nutzung wird urheberrechtlich verfolgt.

This document is for scientific use only (license CC BY-NC-ND), commercial use of copyrighted material will be prosecuted.

SIGRID DEGER-JALKOTZY UND ARNOLD SUPPAN (Hg)

KRISE UND TRANSFORMATION

BEITRÄGE DES INTERNATIONALEN SYMPOSIUMS VOM 22. BIS 23. NOVEMBER 2010 AN DER ÖSTERREICHISCHEN
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
PHILOSOPHISCH-HISTORISCHE KLASSE
DENKSCHRIFTEN, 441. BAND

SIGRID DEGER-JALKOTZY UND ARNOLD SUPPAN (Hg)

KRISE UND TRANSFORMATION

Beiträge des internationalen Symposiums vom 22. bis 23. November 2010
an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

Verlag der
Österreichischen Akademie
der Wissenschaften



Wien 2012

OAW

Vorgelegt von w. M. SIGRID JALKOTZY-DEGER und w. M. ARNOLD SUPPAN
in der Sitzung am 15. Juni 2012

Umschlagbild

Johannes Preiser-Kapeller:

Visualisation of the network of the dynatoi (the powerful), 1310-1341 (n = 187), with Emperor Andronikos II Palaiologos
and Emperor Andronikos III Palaiologos as two centres of gravity

Die verwendeten Papiersorten sind aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt,
frei von säurebildenden Bestandteilen und alterungsbeständig.

Alle Rechte vorbehalten
ISBN 978-3-7001-7230-7

Copyright © 2012 by
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Wien

Satz: Daniela Brendler
Druck und Bindung: Prime Rate kft., Budapest

<http://hw.oeaw.ac.at/7230-7>
<http://verlag.oeaw.ac.at>

INHALT

Vorwort der Herausgeber	7
Manfred BIETAK	
Die Zwischenzeiten Ägyptens: Eine vergleichende phänomenologische Studie	9
Florian RUPPENSTEIN	
Gesellschaftliche Transformationen und politisch-soziale Krisen im frühen Griechenland. Überlegungen zur Entstehung der mykenischen Palaststaaten	37
Johannes PREISER-KAPPELLER	
Complex historical dynamics of crisis: the case of Byzantium	69
Christian GASTGEBER	
Kultureller Transfer am Beispiel griechischer Handschriften und des griechischen Sprachzugangs außerhalb von Byzanz	129
Roland STEINACHER	
Die Umgestaltung der römischen Welt zwischen militärischer Krise und der Durchsetzung des Christentums.....	149
Florian SCHWARZ	
Politische Krisen und kulturelle Transformation im mongolenzeitlichen Iran	169
Anna L. STAUDACHER	
Adler, Kelsen, Fleckeles,... Krise und Transformation: Religions- und Namenswechsel von Menschen aus dem Judentum.....	179
Andre GINGRICH	
Krise des Weltkriegs und Transformation eines Wissenschaftsfeldes: Ethnographie und Anthropologie in Österreich-Ungarn und Deutschland bis 1914/1918 und danach.....	209
Arnold SUPPAN	
Eine stille Revolution. Frauen im Ersten und Zweiten Weltkrieg	227
Ivan T. BEREND	
The Crisis of the 1970s-‘80s – the Grave Digger of Communism: a Comparative Approach	243
Wolfgang W. PRIGLINGER	
Zusammenfassung.....	247

VORWORT

Im Jahr 2010 wurde an der philosophisch-historischen Klasse der Österreichischen Akademie der Wissenschaften ein von der Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung gefördertes interdisziplinäres Forschungsprojekt mit dem Titel „Krise und Transformation“ durchgeführt. An diesem Projekt beteiligten sich die Kommission für Ägypten und Levante, die Mykenische Kommission und die Historische Kommission, sowie die Institute für Mittelalterforschung, für Byzanzforschung, für Iranistik, für Sozialanthropologie und das Institut Österreichisches Biographisches Lexikon. Aufgabe war es, zwei in allen Geistes- und Sozialwissenschaften relevante Begriffe – „Krise“ und „Transformation“ – unter drei speziellen Aspekten zu untersuchen: Epochen übergreifend sollten mehr als viertausend Jahre der Menschheitsgeschichte erfasst werden, Kontinente übergreifend sollte versucht werden, die beiden Phänomene in Nordafrika, Asien und Europa unter globaler Perspektive zu erschließen, und drittens sollte ihre gesellschaftspolitische Relevanz aus den langzeitlichen Wirkungen konfessioneller und imperialer Einflüsse demonstriert werden.

Am 22. und 23. November 2010 wurden im Rahmen eines Symposiums die Ergebnisse der Teilprojekte vorgestellt. Der vorliegende Band umfasst die von den Autoren redigierten und teilweise erweiterten Vortragstexte. In diesen Beiträgen wird – nach Maßgabe der Forschungsgebiete der einzelnen Teilnehmer – die Vielzahl von fachübergreifenden Anliegen wie auch das sie Verbindende sichtbar. Allerdings wird auch erkennbar, dass in diesem Rahmen nur ausgewählte Perspektiven des vielschichtigen und komplexen Themas „Krise und Transformation“ behandelt werden konnten. In den Diskussionen während des Symposiums ging es daher vorwiegend darum, verbindende Terminologien wie auch ein Bild von der Interdependenz der in den einzelnen Beiträgen immanenten Forschungspostulate zu gewinnen.

Diese verbindenden terminologischen und inhaltlichen Zusammenhänge werden in einer abschließenden Zusammenfassung herausgearbeitet. Die Herausgeber danken deren Verfasser Dr. Wolfgang W. PRIGLINGER, der als Zuhörer und Diskutant an dem Symposium teilgenommen hat.

Wien, April 2012.

SIGRID DEGER-JALKOTZY – ARNOLD SUPPAN